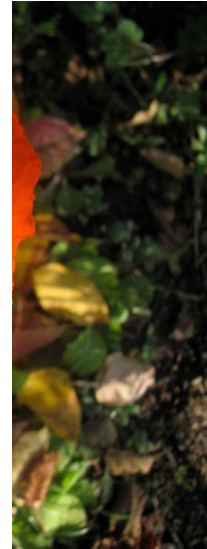


Rundbrief der Frauenseelsorge in der Region Eifel



Liebe Frauen in der Region Eifel!

In diesem Jahr sind die Bäume besonders bunt gefärbt, so scheint es mir. Außerdem kehrt so peu à peu das alltägliche Leben wieder zurück, die Corona-Beschränkungen werden gelockert und damit sind für mich als Frauenseelsorgerin auch wieder Veranstaltungen für und mit Frauen in Innenräumen möglich. Jedoch sind aufgrund der Flutkatastrophe die Veranstaltungsräume „knapp“ geworden. Dabei ist es für mich keine Frage, dass z.B. KiTas den Vorrang haben und ich für die Frauenseelsorge auf andere Termine und/oder Orte ausweiche. Hierbei hoffe ich auf Ihr/dein Verständnis.

Die Länderinformationsabende zum Weltgebetstag finden statt und auch in der Adventszeit und der Zeit „zwischen den Jahren“ kann ich etwas anbieten. Ebenso ist die Planung für 2022 bereits angelaufen. Die „Schritte mit Gott“ möchte ich in 2022 unter das Thema: „Vom Zauber der (heiligen) Frauen in unserer Nähe“ stellen. Wenn Sie in einem Ort leben, dessen Kirche oder Kapelle einer Heiligen geweiht ist, dann wäre es schön, wenn Sie sich melden würden, damit wir bei Ihnen die „Schritte mit Gott“ durchführen können. Vielleicht kennen Sie eine Route oder Sie möchten die inhaltlichen Impulse mit vorbereiten. Damit ich das 1. Halbjahr 2022 planen kann, bitte ich Sie/dich sich bis zum 4.11. zu melden.

Was mich z. Zt. als Frauenseelsorgerin beschäftigt sind Themen, die der Weltgebetstag angestoßen hat. Im kommenden Jahr stehen die Länder England, Wales und Nordirland im Mittelpunkt. Besonders berührt mich die hohe Zahl (44 % der Frauen über 15/Erhebung 2014) von Frauen in diesen Ländern, die sexuelle oder körperliche Gewalt erlebt haben oder die sogar vom (Ex-)Lebenspartner oder einem Familienangehörigen getötet wurden. Aber auch die Zahlen für Deutschland sind erschreckend (35 %). Für mich als Seelsorgerin sind dies nicht nur Zahlen, vielmehr kenne ich Frauen, die (fortwährend) Gewalt ausgesetzt waren. Die körperliche Gewalt steht für mich in einem engen Zusammenhang zur strukturellen Ungleichheit zwischen Frauen und Männern in der Gesellschaft und auch in der Kirche.

Schleiden, 21. Oktober 2021

Ida Prinz-Hochgürtel

Ganz kurzfristig – ein Angebot der kfd Aachen

„Frauen stören“, Lesung mit Dr. Katharina Ganz (OSF),

Dienstag, 26.10.2021, 19.30 Uhr, **Online** via Zoom

Die Oberzeller Franziskanerin erzählt von eigenen Erlebnissen und lässt nicht locker bei der Frage, warum Frauen nicht dieselben Rechte haben können wie Männer.

Kostenfrei, Anmeldung bis 25.10. an info@kfd-aachen.de oder unter 0241/452-372

Lichterabend, Mittwoch, 17.11.2021 (Buß- und Betttag)

- fällt als Angebot der Frauenseelsorge in der Region Eifel aus -

Auszeit im Advent

Trotz/Gerade wegen des möglichen Vorweihnachtsstresses: eine Stunde Zeit um zur Ruhe zu kommen, sich anregen zu lassen, zu hören und zu schweigen, zu beten und zu singen. Die Abende stehen unter einem gemeinsamen Thema, können aber auch einzeln besucht werden.

Stammbäume wurden und werden genutzt um das Besondere einer Person herauszustellen.

Könige und Königinnen z.B. belegen ihren Machtanspruch und ihre Stellung mit ihrer Ahnentafel. Das war auch dem Evangelisten Matthäus wichtig. Gleich zu Beginn seines Evangeliums stellt er uns den Stammbaum Jesu vor, der ihn als Nachkomme Davids legitimiert und als Nachkomme von vier Frauen. Diese Frauen haben ungewöhnliche Lebensläufe, sie sind eigentlich keine Vorzeigefrauen.

Mit drei dieser außergewöhnlichen Frauen und wie sie ihr Leben in die Hand nehmen, beschäftigen wir uns in der Auszeit. (5 bis 12 Teilnehmerinnen, 3-G-Regel)

Simmerath, Montag, 29.11., 6.12. und 13.12. 19.00 bis 20.00 Uhr,

Pfarrheim Simmerath, Kirchplatz

Anmeldungen bis spätestens am Freitagmittag vor dem Termin

Schleiden, Dienstag, 30.11., 7.12., 14.12., 19.00 bis 20.00 Uhr

Konferenzraum, Franziskushaus, Klosterplatz 1, Schleiden

Anmeldungen bis spätestens am Montagmittag vor dem Termin

Zwischen den Jahren - mein Jahresrückblick 2021

„Eine neue Türe erst dann öffnen, wenn die alte verschlossen ist.“

Zurückschauen auf das vergangene Jahr – aufschreiben, malen, gestalten

Nehmen Sie sich/Nimm dir Zeit für den persönlichen Rückblick (bitte Kalender, Materialien wie Buch, Papier, Stifte, Kleber, Laptop... mitbringen) um das alte Jahr abzuschließen und zu verabschieden. An diesem Nachmittag „zwischen den Jahren“ ist Gelegenheit zum Schreiben und Gestalten, für kurze Impulse, Musik und evtl. einen kleinen Spaziergang.

Weihnachtskekse (dürfen gerne mitgebracht werden), Obst, Kaffee, Tee und Getränke (zum Selbstkostenpreis)

Mittwoch, 29.12.2021: 14.00 bis 18.00 Uhr, Konferenzraum im Franziskushaus,

Klosterplatz 1, Schleiden

Anmelden bitte bis Mittwoch, 22.12.2021 (6 bis 12 Teilnehmerinnen, 3-G-Regel)

Die aktuelle Corona-Schutzverordnung des Landes NRW bitte ich zu beachten. Bei Veranstaltungen in Innenräumen bitte ich einen Nachweis (3-G) vorzulegen.

Rückblick

25 Frauen haben am Frauenpilgertag am Vortag zu Mariä Himmelfahrt teilgenommen, neben dem Chor Laudate, der den Gottesdienst in St. Katharina Herhahn stimmungsvoll gestaltet hat. Mein Eindruck war, dass es für alle Frauen gut war, sich (wieder) zu begegnen und auf z.T. neuen und unbekanntem Wegen unterwegs zu sein. Mit Impulsen auf dem Weg, einem Gottesdienst mit duftenden Kräutersträußen und der anschließenden Kaffeetafel im Garten vor dem Pfarrheim konnten die Frauen ihr Leben in Ruhe und Stille bedenken und miteinander feiern.

Ausblick – und was es noch so gibt

Planung 1. Quartal 2021

Lichterabend zu Maria Lichtmess, Mittwoch, 2. Februar

Weltgebetstag, Freitag, 4. März 2022 – „Im Fokus des ... Weltgebetstag(s) 2022 aus England, Wales und Nordirland steht der Brief von Jeremia an die Exilierten in Babylon (Jer 29,11).
„Gott hat einen Plan für uns und der heißt Hoffnung!“

Oasentag in der Fastenzeit, Samstag, 12. März 2022, Maria von Magdala – Apostelin, Prophetin oder Sünderin?

Schritte mit Gott in 2022 - Vom Zauber der (heiligen) Frauen in unserer Nähe

In den Monaten April, Mai, Juni, Juli und August an einem Wochentag: Start 18.30 Uhr, Dauer ca. 2,5 Stunden, Gehstrecke ca. 5 -6 km, Station in einer Kirche oder Kapelle, die einer Heiligen geweiht ist

Ein textlicher Ausblick

Auch du bist Prophetin
In dir tanzt das Licht
Und machtvoll erklingt uns dein Lied

Aus dir singt der Traum
Vom Sturz aller Täter
Vom Aufstand aller Opfer
Zur Freundschaft und Lebenslust

Auch du bist Prophetin
Ausgespannt zwischen Himmel und Erde
In deinen Händen liegt Licht und Wahrheit
Und erzählst von Unrecht und Schmerz
Und von kommenden Leben
Das leise unaufhaltsam
Unter uns
Gestalt annimmt.

Lisianne Enderlie (aus FrauenkirchenKalender 2010)

Mitarbeiten, Ideen einbringen...

Sie möchten gerne eine Veranstaltung mit vorbereiten oder haben Ideen, was angeboten werden sollte? – Bitte melden Sie sich, ich freue mich darüber gemeinsam mit anderen Frauen Angebote zu planen und durchzuführen.